

PODIUMSDISKUSSION

Podiumsdiskussion „Linguistik in der Schule“, 27.02.2004, P 1, 9-11 Uhr.

Die Podiumsdiskussion wird vom Saarländischen Rundfunk aufgezeichnet.

- Annette Leßmöllmann
(Moderation) Dr., Studium der Linguistik, Philosophie und Geschichte in Wien und Berlin, Promotion in Hamburg. Seit 2000 Wissenschaftsjournalistin unter anderem für die ZEIT, GEO, Gehirn & Geist, Technology Review sowie für den Hörfunk. Seit 2001 Lehrbeauftragte an verschiedenen Hochschulen zum Thema „Wissenschaftliches Schreiben und Arbeiten“.
- Cordula Artelt Dr. Dipl.-Psych., Studium FU Berlin und U Potsdam, wissenschaftliche Mitarbeiterin am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung, Berlin, Forschungsbereich Erziehungswissenschaft und Bildungssysteme (Prof. Dr. Jürgen Baumert), PISA Projekt. Schwerpunkt in der Entwicklungspsychologie und Pädagogischen Psychologie. Forschung in den Bereichen Lernen und Kognition, Lesekompetenz, Entwicklung von Förderkonzepten und Methoden, insbesondere von Large Scale Studien.
- Albert Bremerich-Vos Prof. Dr., Studium TH Aachen und U Konstanz. Erstes und zweites Staatsexamen für das Lehramt am Gymnasium Seit 2001 Lehrstuhl für Deutsche Sprache und Literatur an der U Hildesheim. Neuere Veröffentlichungen: *Populäre rhetorische Ratgeber* (1991), *Handlungsfeld Deutschunterricht im Kontext* (Hg., 1993), *Zur Praxis des Grammatikunterrichts* (Hg., 1999). Forschungsschwerpunkte: Grammatikunterricht, Rechtschreibung, Deutschdidaktik.
- Günther Grewendorf Prof. Dr., Studium U München. Seit 1984 Lehrstuhl für Linguistik am Institut für deutsche Sprache und Literatur an der U Frankfurt/M. Rufe an die Universitäten Göttingen (1995) und Stuttgart (1998). Neuere Veröffentlichungen: *Sprache als Organ – Sprache als Lebensform* (1995), *Minimalistische Syntax* (2002), *Speech Acts, mind, and social reality* (Hg. mit Georg Meggle, 2002). Mitherausgeber der *Linguistischen Berichte*. Sprecher des Graduiertenkollegs *Satzarten: Variation und Interpretation*. Forschung in den Bereichen Generative Syntax, Historische Syntax, Sprachtheorie, Pragmatik, Sprache und Recht.

PODIUMSDISKUSSION

- Erika Stock Ministerialrätin, Referentin im Ministerium für Bildung, Frauen und Jugend (Rheinland-Pfalz) Mainz, für die Bereiche (u.a) Grundsatzfragen und Lehrpläne Sek. I Deutsch; fremdsprachlicher Unterricht; Leseförderung; Schultheater. Studium Anglistik und Romanistik U Mannheim, Poitiers (Frankreich), Freiburg/Br., Erstes und Zweites Staatsexamen Lehramt an Gymnasien. Von 1976 bis 2002 Unterrichtstätigkeit an BBS; IGS (Schulleiterin).
- Norbert Thinnes Dr., Studium U Mainz, Studiendirektor Stefan-George-Gymnasium Bingen (Deutsch, Französisch), Ausbildungsleiter für Referendare am Pädagogischen Zentrum Bad Kreuznach, Teilabordnung als Referent für Deutsch (Sek.1/2). Mitglied in mehreren fachdidaktischen Kommissionen, u.a. Leitung der Kommission für den Oberstufenlehrplan Deutsch in Rheinland-Pfalz. Mitarbeit an Schulbüchern (*textnah; Grammatik und Stil*, 7./8. Schuljahr). Wissenschaftliche Publikationen zur Soziolinguistik/Sprachvariation.
- Eike Ziekow Schüler der 13. Jahrgangsstufe des Hans-Purmann-Gymnasiums Speyer. Leistungsfächer: Deutsch, Biologie, Geschichte.